

PRESSEMITTEILUNG

Eggenfelden, 3. Dezember 2025

Kliniken werden durch Menschen geprägt Rottal-Inn Kliniken ehren langjährige Mitarbeiter und "neue" Ruheständler

Mit einer großen Portion Herzlichkeit und sichtbarer Wertschätzung haben die Rottal-Inn Kliniken am Donnerstagabend langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geehrt. Im Casino des Fachkrankenhauses Pfarrkirchen kamen Beschäftigte aus allen drei Häusern – Eggenfelden, Pfarrkirchen und Simbach am Inn – zusammen, um Dienstjubiläen zu feiern und Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand zu verabschieden.

Landrat Michael Fahmüller machte deutlich, dass die Ehrung der Arbeitsjubilare und der Ruheständler ein besonderer Termin sei, denn: „Heute geht es um Sie, um Ihre Arbeit für die Menschen in unserem Landkreis“, betonte er und gratulierte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die seit 25, 40 oder sogar 45 Jahren an den Kliniken tätig sind. „Ein ganzes Berufsleben in einem Krankenhaus – das prägt eine Einrichtung. Und es verdient größten Respekt.“

Fahmüller erinnerte daran, wie sehr sich die Medizin in diesen Jahrzehnten verändert hat: neue Technik, neue Herausforderungen, neue gesetzliche Rahmenbedingungen. „Sie alle sind diesen Weg mitgegangen – Tag für Tag, Schicht für Schicht, mit Fachlichkeit, mit Verantwortung und viel Menschlichkeit.“ Auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in den Ruhestand verabschiedet wurden, galt besonderer Dank. Der Landrat wünschte ihnen „viel Gesundheit, viele schöne Momente – und die nötige Ruhe, die man sich nach so vielen Berufsjahren mehr als verdient hat.“

Der Vorstandssprecher der Rottal-Inn Kliniken Robert Koch, stellte deutlich heraus, was für ihn das Fundament eines funktionierenden Krankenhauses ist: „Ein Klinikum lebt nicht von seinen Gebäuden, nicht von Geräten oder Strukturen – es lebt von den Menschen, die hier arbeiten.“ Er wandte sich direkt an die Teams aus Pflege, Medizin, Technik, Verwaltung und Funktionsdiensten, die täglich dafür sorgen, dass die Patienten gut versorgt sind: Die Kliniken können nur dann funktionieren, wenn alle Bereiche ineinandergreifen – und das ist bei uns beispielhaft der Fall.“ Sein Dank

Rottal-Inn Kliniken KU

Simonsöder Allee 20 | 84307 Eggenfelden

Pressekontakt:

Vorstände: Robert Koch / Florian Pletz | Telefon: 08721/983-2102

email: geschaeftsfuehrung@rottalinnkliniken.de



galt sowohl den Jubilaren als auch denjenigen, die nach jahrzehntelangem Dienst in den Ruhestand wechseln: „Sie alle haben dieses Haus geprägt.“

Landrat Fahmüller brachte es ähnlich auf den Punkt: „Die Qualität unserer Kliniken hängt am Ende nicht an Strukturen, sondern an Menschen. Und genau deswegen können wir heute mit Stolz auf unser Rottal-Inn Kliniken-Team blicken.“

Für eine Dienstzeit von 25 Jahren wurden geehrt:
Martina Altmannsberger, Dieter Braml, Renate Henghuber, Maria Krautner.

40 Jahre beschäftigt bei den Rottal-Inn Kliniken sind:
Claudia Dallinger, Sabina Fuchs, Franz Lindinger, Franz Lindner.

Für 45 Jahre wurden geehrt:
Eder Udo, Ellinger Elisabeth, Holluber Brigitte, Hopper-Spirkl Monika, Kothe Johanna, Schmidmaier Cornelia.

In den Ruhestand wurden verabschiedet:
Manfred Bartl, Edeltraud Brunner, Marcella Thirza Gallmetzer, Helga Heiser, Margit Hendlmeier, Hildegund Jenert, Ingrid Latzelsperger, Christine Lichtschläger, Georg Muselmann, Sigrid Pinzhoffer, Adelheid Reichl, Gerhard Resch, Klaus Schaitl, Roswitha Simon, Edeltraud Stauber, Olga Steinpreis, Petra Vorwerg, Anita Wimmer, Gabriele Würtinger, Karen Zauner.



Die Dienstjubilare und angehenden Rentner wurden im Rahmen einer Feierstunde von der Unternehmensleitung der Rottal-Inn Kliniken geehrt.
Foto Rottal-Inn Kliniken KU